



Pressemitteilung

Datum: 08.05.2024

Stiftung „Hoffnung für Kinder“ spendet für Patenprojekt „Lernen und mehr“ 3.000 Euro gehen an STARTBLOCK-RheinMain e.V. in Mainz

Eine Spende in Höhe von 3.000 Euro hat die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ an den Mainzer Verein STARTBLOCK-RheinMain e.V. übergeben. „Mit dieser Spende möchten wir die Arbeit der ehrenamtlichen Patinnen und Paten von STARTBLOCK unterstützen“, sagt Matthias Martiné, Vorstandssprecher der Volksbank Mainz Darmstadt eG und Vorsitzender der Stiftung „Hoffnung für Kinder“. „Die Bildungspatenschaften tragen dazu bei, dass diese Kinder gleichberechtigt in Themen wie Erziehung und Bildung aufwachsen können und gefördert werden.“

Der Verein STARTBLOCK-RheinMain e.V. vermittelt seit 2006 diese Bildungspatenschaften und arbeitet erfolgreich mit drei Mainzer Grundschulen zusammen. Das Engagement der ehrenamtlichen Patinnen und Paten von STARTBLOCK hilft, was vielen Kindern ohne diese Unterstützung nicht möglich wäre: Gesellschaftliche Teilhabe durch Sport, Freizeit und Kultur, das Erreichen eines höheren Bildungsabschlusses, das Kennenlernen kultureller Umgangsformen oder Unterstützung beim Lernen. „Wir möchten, dass alle Kinder die gleichen Chancen im Leben haben“, so Dr. Marion Köster, Vorstand beim STARTBLOCK-RheinMain e.V. bei der symbolischen Spendenübergabe in Mainz „Wir sind außerordentlich dankbar und freuen uns sehr über die Spende, die uns ermöglicht, unsere Ideen und Pläne umzusetzen.“

Die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ der Volksbank Darmstadt Mainz eG unterstützt diese wichtige Arbeit für benachteiligte Kinder.

Die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ wurde 1996 von der damaligen Groß-Gerauer Volksbank anlässlich des 125jährigen Jubiläums gegründet und hilft seit nunmehr 28 Jahren Kindern in Not. Durch die Fusion der Volksbank Darmstadt – Südhessen und der Mainzer Volksbank im Jahr 2023 verrichtet sie nun im erweiterten Geschäftsgebiet links und rechts des Rheins Gutes.

Über STARTBLOCK-RheinMain e.V.

Der gemeinnützige Verein STARTBLOCK-RheinMain arbeitet eng mit Grundschulen aus Mainz zusammen und vermittelt ehrenamtliche Bildungspatenschaften. Die Patinnen und Paten helfen Grundschulkindern, Bildungslücken möglichst früh zu schließen. Im Idealfall begleiten sie die Kinder beim Wechsel auf die weiterführende Schule. Das Erlernen der deutschen Sprache ist ein wesentlicher Bestandteil des Ehrenamts. Außerdem stehen die ehrenamtlich tätigen Paten und

Ansprechpartner:

Matthias Martiné, 06131 148-3004

Vorstand

Patinnen grundsätzlich als Ansprechpersonen zur Verfügung und ermutigen die Kinder, ihr Leben selbstbewusst in die Hand zu nehmen.

Die Teilnahme am Patenschaftsprogramm ist kostenlos. Über finanzielle Unterstützung ist der Verein allerdings sehr dankbar!

Weitere Informationen über das Ehrenamt und die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme finden Sie auf www.startblock-rheinmain.de.



V.l.n.r.:

Uwe Abel (Stiftung „Hoffnung für Kinder“), Dr. Marion Köster (Vorstand STARTBLOCK), Annette Wendlandt (Fundraising STARTBLOCK)

Foto: Petra Raiß